

Wer Gott folgt, riskiert seine Träume

1. Wer Gott folgt, riskiert seine Träume
 2. Auch mit Gott gerät man in Kriege, die
 3. Wo fest steht, daß alles im Fluß — den der
 4. Die Mäch-tigen kommen und gehen je-des
 5. Und lehrt eure Kinder das eber Gott
 6. Wer stirbt, der wird nicht nur zu Er-auf ihn zum

1. Pläne aufs Spiel. — er kommt ihr nicht zu kurz. Gott
 2. un-faß-bar sind. — fel seid den-noch ge-wiß: Er
 3. Glau-be mit fort. — un-a-del-bar; denn er ist Gott. Seid
 4. Denk-mal mal fällt. — nur, wer auf Got-tes Wort steht, dem
 5. kei-ner mehr steht, — Größ-te klein bei-ge-ben muß, wenn
 6. Jüng-sten Ge-richt' — was bleibt für die ei-nen zu-letzt, die

Refrain

1. — gu-tes Ziel.
 2. — gt für sein Kind.
 Herr hält sein Wort. Ver-traut auf den Herrn für
 — Stand-punkt der Welt.
 — and al-les ver-geht.
 ren dür-fen ans Licht.

im-mer; denn er ist der e-wi-ge Fels. — Ver-

traut auf den Herrn für im-mer; denn er ist der e-wi-ge Fels.